

# Engagement gegen rechts geht weiter

## Aktionen vor der Europawahl

**Bremen.** Die erste Bremer Laut-gegen-Rechts-Demo, bei der rund 50.000 Menschen im Januar gegen den Rechtsruck demonstriert haben, war nur der Anfang des Engagements für den Schutz der Demokratie. Vor der Europawahl ballen sich in Bremen Mobilisierungs- und Fortbildungsangebote.

Der Deutsche Gewerkschaftsbund veranstaltet am 24. und 25. Mai das Forum „Demokratie stärken: Was wir jetzt tun können“ im DGB-Haus, Bahnhofplatz, mit interaktiven Workshops und offenen Diskussionen mit Experten und Aktivisten. Das Programm gibt es online unter [bremen.dgb.de](https://bremen.dgb.de).

Das Bündnis „Laut gegen Rechts“ ruft die Woche bis zum 8. Juni zur Aktionswoche unter dem Motto „Bremen wählt Demokratie“ aus. Verschiedene Aktionen rufen dazu auf, am 9. Mai zur Wahl zu gehen. Das Programm ist auf [lautgegenrechtsbremen.de](https://lautgegenrechtsbremen.de) zu finden.

### Workshops und Vorträge

Im Projektbüro „Umzu“ auf dem Hanseatenhof veranstaltet die Freiwilligen-Agentur zudem vom 30. Mai bis 1. Juni die „Demokratietage 2024“: Drei Tage mit Workshops und Vorträgen, die sich um Fragen des effektiven Engagements gegen rechts und für die offene Gesellschaft drehen. Für Freitag, 31. Mai, ist von 19 bis 20.30 Uhr zum Beispiel ein Vortrag mit Podiumsdiskussion zum Thema „Warum braucht es bürgerschaftliches Engagement für eine offene vielfältige Gesellschaft?“ geplant. Und eine Engagement-Börse für Demokratie und gegen rechts soll es am 1. Juni von 11 bis 14 Uhr geben. Das Programm ist im Internet unter [freiwilligen-agentur-bremen.de/aktuell/349-demokratietage-im-umzu-3005-106](https://freiwilligen-agentur-bremen.de/aktuell/349-demokratietage-im-umzu-3005-106) abrufbar.